

### Legende

- Kartiergebiete Brutvögel**  
**Abgrenzung der Kartiergebiete**  
 [Symbol] ausgewählte Kartiergebiete Brutvögel (mit Kennziffer)
- Bewertung**
- [Symbol] Sehr geringe Bedeutung
  - [Symbol] Geringe Bedeutung
  - [Symbol] Mittlere Bedeutung
  - [Symbol] Hohe Bedeutung
  - [Symbol] Sehr hohe Bedeutung
- Vorkommen von Brutvögeln (2015)\***  
 \* Nachweise als Ergebnisse der Umfeldrecherche, die vom Erfassungsjahr 2015 abweichen, sind mit dem entsprechenden Jahresangabe hinter dem Kurzzeichen (z.B. Kch (2014) = Nachweis des Kranichs aus dem Jahr 2014; Row (o.A.) = Nachweis der Rohrweihe ohne Angabe der Jahreszahl).
- Brut-/Revierpaarvorkommen einer streng geschützten Vogelart**
- [Symbol] Vogelart (streng geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen
  - [Symbol] Vogelart (streng geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit
- Brut-/Revierpaarvorkommen einer besonders geschützten Vogelart**
- [Symbol] Vogelart (besonders geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen
  - [Symbol] Vogelart (besonders geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit
- Vorkommen eines Nahrungsgastes**
- [Symbol] Nahrungsgast (streng geschützte Vogelart)
  - [Symbol] Nahrungsgast (besonders geschützte Vogelart)
- Erhöhtes Kollisionsrisiko für Brutvögel in Anlehnung an BERNOTAT & DIERSCHKE, 2021**
- [Symbol] Vogelart mit erhöhtem Kollisionsrisiko
  - [Symbol] Vogelart ohne erhöhtes Kollisionsrisiko
- Name der Vogelart**
- |     |                   |     |                 |
|-----|-------------------|-----|-----------------|
| Au  | Austernfischer    | N   | Nachtgall       |
| Be  | Bekassine         | Nt  | Neuntöter       |
| Bf  | Baumfalk          | P   | Pirrol          |
| Bk  | Braunkelchen      | Re  | Rebhuhn         |
| Bkl | Blaukehlchen      | Rm  | Rotmilan        |
| Bl  | Blässhuhn         | Ros | Rotschenkel     |
| Ev  | Eisvogel          | Row | Rohrweihe       |
| Fia | Fischadler        | Rs  | Rauchschwalbe   |
| Fip | Feldlerche        | Rw  | Raubwürger      |
| Fs  | Feldschwirl       | Sa  | Schleiereule    |
| Fss | Fusseseeschwalbe  | Sie | Siebschwalbe    |
| Gbv | Großer Brachvogel | Ssp | Schilfrohsänger |
| Gr  | Gartenrotschwanz  | St  | Stieglitz       |
| Gr  | Graureiher        | Stk | Steinkauz       |
| Gs  | Grauschnäpper     | Stm | Sturmmöwe       |
| Gue | Grünspecht        | Sis | Steinschmätzer  |
| H   | Hausperling       | Ts  | Trauerschnäpper |
| Ha  | Habicht           | T   | Teichrohrsänger |
| Ha  | Bluthanfingel     | Tf  | Turmfalke       |
| Hei | Heidelerche       | Tr  | Teichhuhn       |
| Hot | Hohltaube         | U   | Uferschwalbe    |
| Hi  | Haubentaucher     | Uu  | Uhu             |
| Kch | Kranich           | W   | Wiesenspießer   |
| Ki  | Kiebitz           | Wa  | Wachtel         |
| Kn  | Knäkente          | Was | Waldschnefpe    |
| Kr  | Krickente         | Wf  | Wandfalke       |
| Kra | Kolkrabe          | Wh  | Wendehals       |
| Ks  | Kleinspecht       | Wk  | Wachtelkönig    |
| Ku  | Kuckuck           | Wo  | Waldohreule     |
| Kw  | Kormorant         | Wr  | Wasserralle     |
| Lm  | Lachmöwe          | Ws  | Wespenstorch    |
| Loe | Löffelente        | Wsb | Wespenbussard   |
| M   | Mehlschwalbe      | Wz  | Zwergtaucher    |
| Mb  | Mäusebussard      |     |                 |
| Msp | Mittelspecht      |     |                 |
- Grenzen**
- [Symbol] Untersuchungsgebiet (Zone 1) im Planfeststellungsabschnitt 4
  - [Symbol] Untersuchungsgebiet (Zone 1) im Planfeststellungsabschnitt 5 (nachrichtliche Darstellung)
  - [Symbol] Grenze Planfeststellungsabschnitt 3 und 4
  - [Symbol] Grenze Planfeststellungsabschnitt 4 und 5
  - [Symbol] Grenze Planfeststellungsabschnitt 4 und 6
  - [Symbol] Landkreisgrenze (1)
  - [Symbol] Gemeindegrenze (1)
- Vorhandene Freileitungen**
- [Symbol] Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)
  - [Symbol] Bestandsleitung 380 kV (Dollern-Landesbergen)
  - [Symbol] Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV) (1)
  - [Symbol] Umspannwerk
- Geplantes Vorhaben**
- [Symbol] 2001 2002 Neubau, Verlegung und Mitnahme von Freileitungen mit Maststandort und Schutzstreifen
  - [Symbol] 380-kV-Teilerverkabelung mit Schutzstreifen
  - [Symbol] 380-kV-Teilerverkabelung, offene Bauweise
  - [Symbol] Rückbau von Bestandsleitungen (Freileitung)
  - [Symbol] Arbeitsflächen und temporäre Zuwegungen
  - [Symbol] Geplanter Anlagenteil des anschließenden Planfeststellungsabschnittes 5 (nachrichtliche Darstellung)
  - [Symbol] Rückbau der Spannfelder in das UW Sottrum, kein Rückbau der Masten (nachrichtliche Darstellung)
  - [Symbol] Überspannung von Wäldern (keine Wuchshöhenbeschränkung)
  - [Symbol] Kabelübergabeanlage (KUA) Verden-Nord und Verden-Süd
- Geplantes Umspannwerk (UW) Mehringen (nachrichtliche Darstellung)**
- [Symbol] Untersuchungsgebiet UW Mehringen (Zone 2)
  - [Symbol] Betriebsgelände Umspannwerk
  - [Symbol] dauerhafte Zufahrt
  - [Symbol] Arbeitsfläche Umspannwerk
- Kartenlayout**
- [Symbol] Rahmenlinie des Anschlussblattes

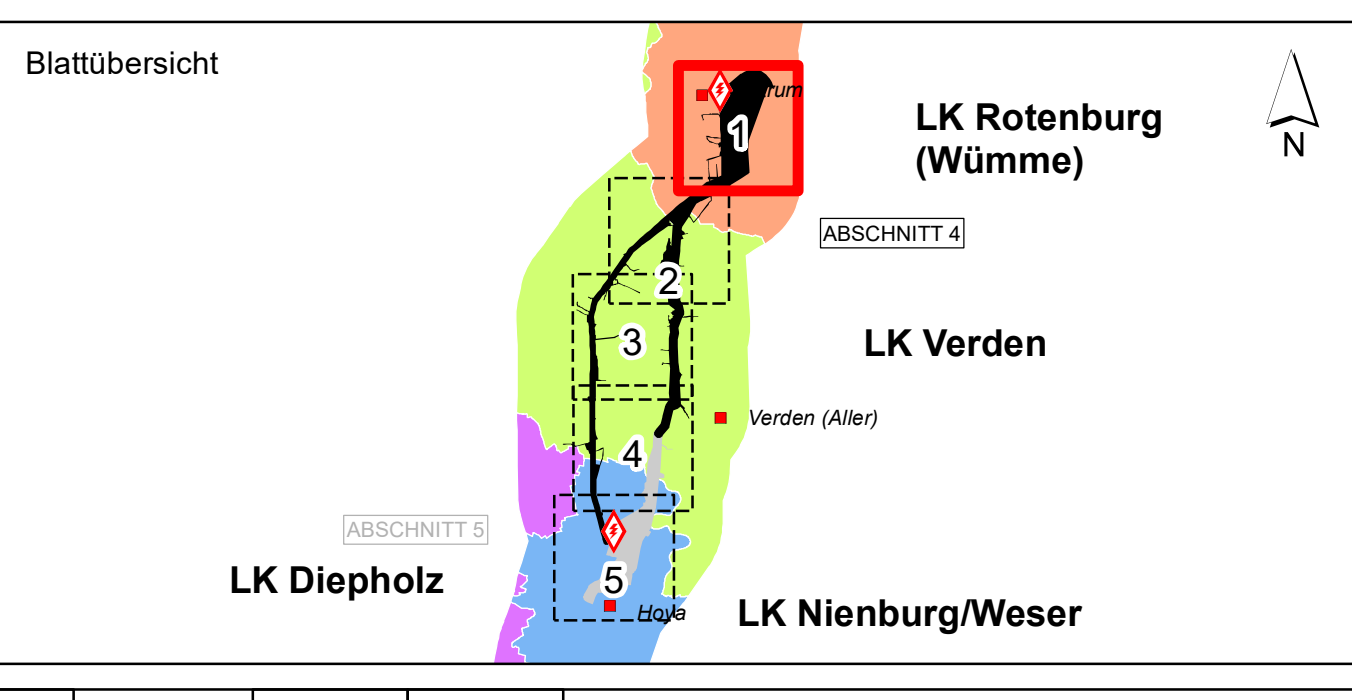
Anmerkung: Die Erfassung der Vogelarten wurde z.T. 2015 durchgeführt, 2017 erfolgte eine Überprüfung und Ergänzung. Die relevanten Vogelarten, die 2017 in ergänzten Kartiergebieten bzw. außerhalb der Kartiergebiete festgestellt wurden, sind in der Karte mit der Jahreszahl 2017 versehen. 2020 erfolgte eine Erfassung der relevanten Brutvögel im Bereich Jeerhof und südlich Hasedorf. 2021 erfolgte in Abschnitt 4 in einem 2 x 300 m Korridor entlang der geplanten 380-kV-Leitung eine Erfassung der relevanten Brutvögelarten.

Nördlich Hülgermissen sind zusätzlich die Brutvorkommen von relevanten Vogelarten dargestellt, die im Rahmen des Fachverfahrens zur Errichtung und Betrieb von zwei Windenergieanlagen (WEA 11 und WEA 12) (LANDSCHAFTSPLANUNGSBURO SELING, 2016) in den Jahren 2015 und 2016 erhoben wurden. Diese Vorkommen sind mit der Jahreszahl 2015/2016 versehen.

Die Weißstorch-Brutpaare im Landkreis Rotenburg (Wümme) wurden anhand der Angaben des NABU Rotenburg, Stand 10.07.2020 ergänzt.

Brutvögel, die gemäß BERNOTAT & DIERSCHKE, 2021, eine sehr hohe bzw. hohe vorhabentypspezifische Mortalitätsgefährdung durch Anflug an Freileitungen aufweisen, wurden dem erhöhten Kollisionsrisiko zugeordnet. Brutvögel, für die gemäß BERNOTAT & DIERSCHKE, 2021, eine mittlere, geringe und sehr geringe vorhabentypspezifische Mortalitätsgefährdung durch Anflug an Freileitungen ermittelt wurde, wurden der Kategorie ohne erhöhtes Kollisionsrisiko zugeordnet. Dabei ist zu berücksichtigen, dass für die Arten mit mittlerer vorhabentypspezifischer Mortalitätsgefährdung ein eingeschränktes erhöhtes Kollisionsrisiko vorliegen kann.

Datenquellen:  
 (1) LGLN - LANDESAMT FÜR GEINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG NIEDERSACHSEN (2011): Digitales Landschaftsmodell 1:25.000 (Basis-DLM), bearbeitet von Sweco



f				
e				
d				
c				
b				
a				
Datum	gez.	gepr.	Änderung	

**Auftraggeber**  
**tennet** Taking power further  
 TenneT TSO GmbH  
 Bernecker Straße 70  
 95448 Bayreuth

**Projekt**  
 380-kV-Leitung Stade – Landesbergen  
 BBPI-Projekt Nr. 7 / NEP-Maßnahme 72  
 Abschnitte 4 und 5: Sottrum - Verden und Verden - Hoya, LH-10-3038/3039

**Zeichnungsinhalt**  
 Umweltstudie zum Planfeststellungsverfahren  
 Schutzgut Tiere - Brutvögel

Datum	Name	Projekt-Nr.	Kennzeichnung	Maßstab: 1:10000
PL 01.07.2022	Siebert	0311-15-028	0311-15-028	1:10000
gez. 01.07.2022	AHL/NAWD	Datei-Name	Brutvogel.mxd	Karte: 2
gepr. 01.07.2022	SWK	Ploteinstellung		Blätter: 5
Blattgröße: DIN A0 118,9 x 84,1				Blatt-Nr.: 1

**SWECO**

Planungs-  
Gemeinschaft gGmbH  
Dipl.-Ing. Ruth Peschke-Heintze  
Landschaftsarchitektin  
Dipl. Biologin

**LaReG** Landschaftsplanung  
Dipl.-Ing. Dr. Cornelia Renelt  
Dipl. Biologin

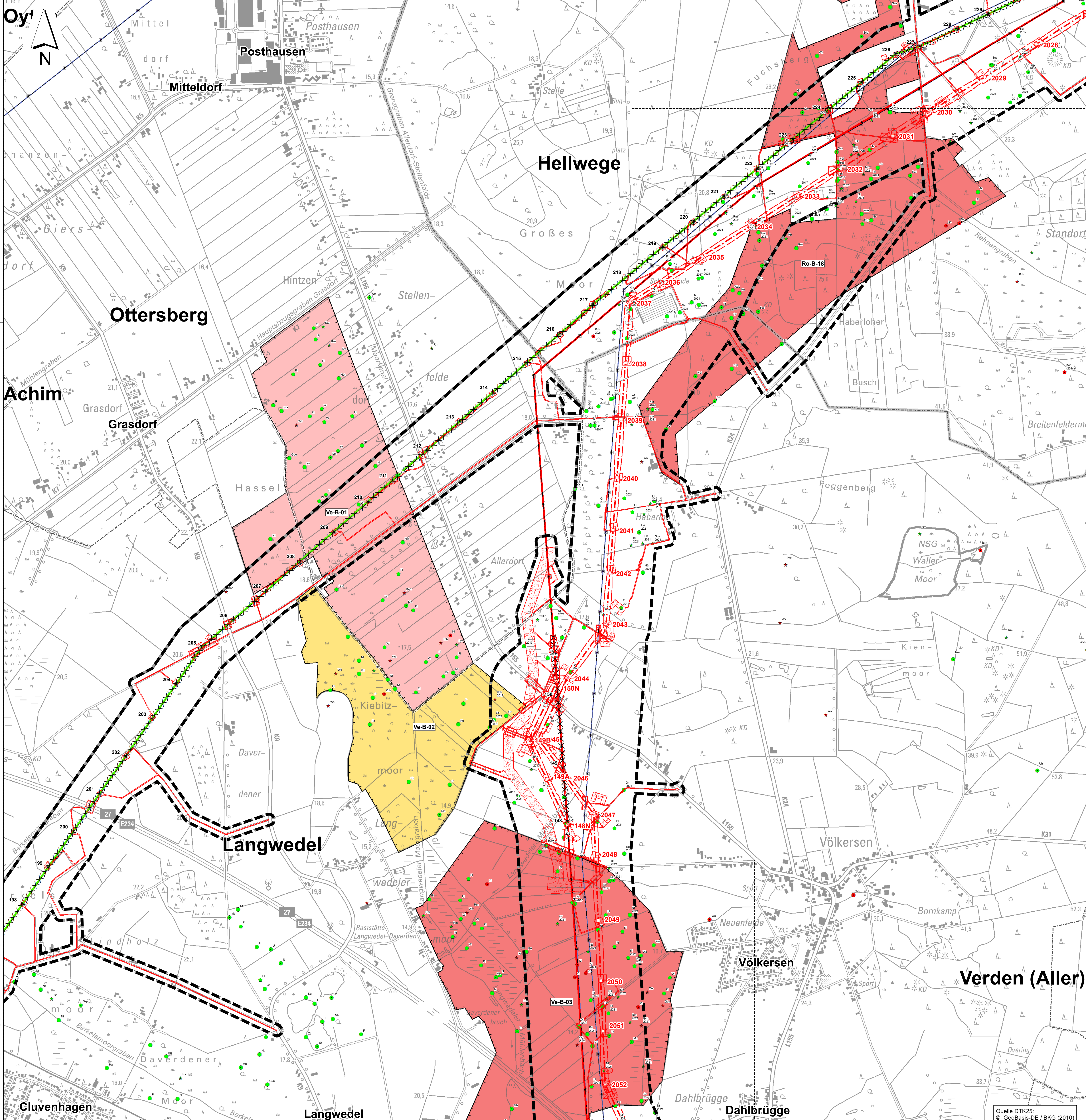
SWECO GmbH  
Postfach 34 75 17  
28339 Bremen  
Karl-Friedrich-Strasse 9  
28359 Bremen

Tel: +49 421 2032-6  
Telefax: +49 421 2032-747

Planungs-  
Gemeinschaft gGmbH  
Dipl.-Ing. Ruth Peschke-Heintze  
Landschaftsarchitektin  
Dipl. Biologin

SWECO GmbH  
Postfach 34 75 17  
28339 Bremen  
Karl-Friedrich-Strasse 9  
28359 Bremen

Tel: +49 421 2032-6  
Telefax: +49 421 2032-747



**Legende**

- Kartiergebiete Brutvögel**
- Abgrenzung der Kartiergebiete**
  - Ro-B-18: ausgewählte Kartiergebiete Brutvögel (mit Kennziffer)
- Bewertung**
  - Sehr geringe Bedeutung
  - Geringe Bedeutung
  - Mittlere Bedeutung
  - Hohe Bedeutung
  - Sehr hohe Bedeutung
- Vorkommen von Brutvögeln (2015)\***
  - Vogelart (streng geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen
  - Vogelart (streng geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit
- Brut-/Revierparvorkommen einer streng geschützten Vogelart**
  - Vogelart (streng geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen
  - Vogelart (streng geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit
- Brut-/Revierparvorkommen einer besonders geschützten Vogelart**
  - Vogelart (besonders geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen
  - Vogelart (besonders geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit
- Vorkommen eines Nahrungsgastes**
  - Nahrungsgast (streng geschützte Vogelart)
  - Nahrungsgast (besonders geschützte Vogelart)
- Erhöhtes Kollisionsrisiko für Brutvögel in Anlehnung an BERNOTAT & DIERSCHKE, 2021**
  - Vogelart mit erhöhtem Kollisionsrisiko
  - Vogelart ohne erhöhtes Kollisionsrisiko
- Name der Vogelart**

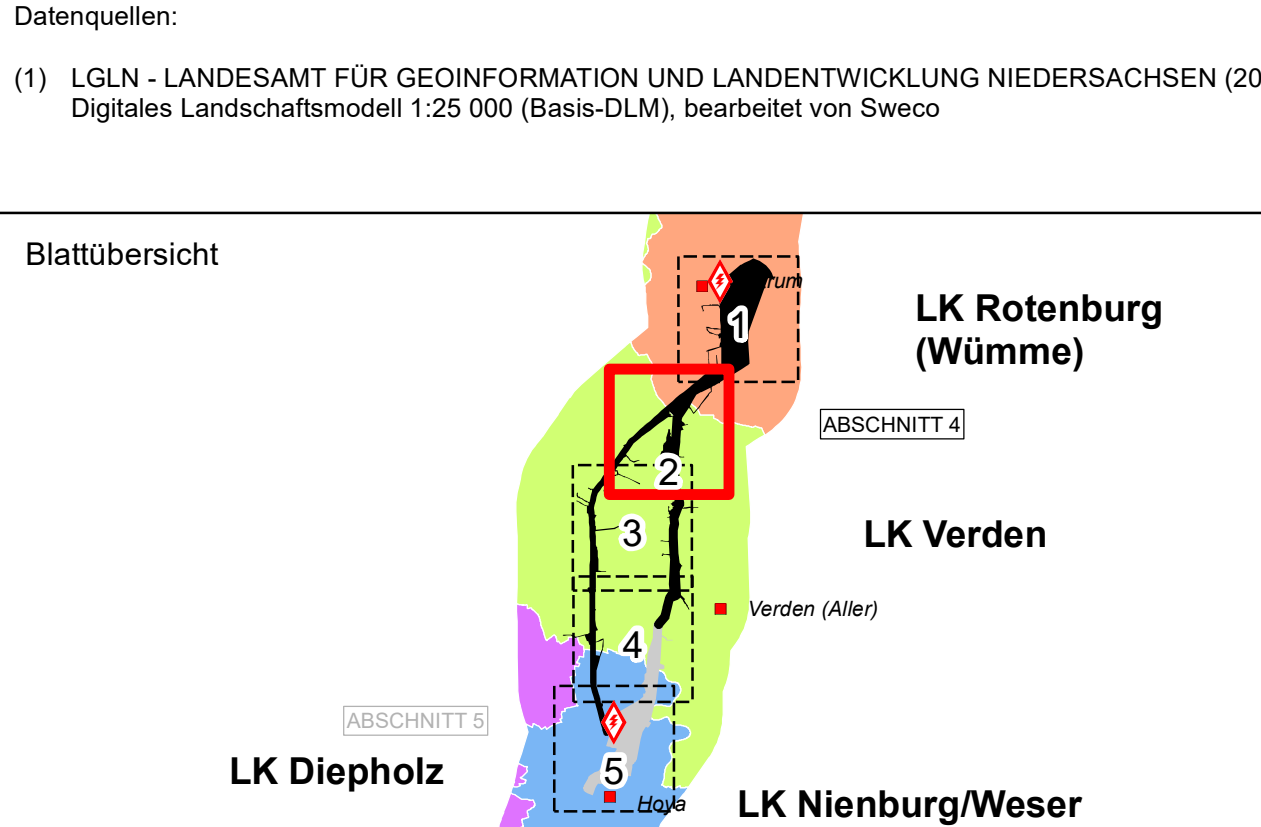
Au	Austernfischer	N	Nachtgall
Be	Bekassine	Nt	Neuntöler
Bf	Baumfalke	P	Pirrol
Bk	Braunkelchen	Re	Rebhuhn
Bkl	Blaukelchen	Rm	Rotmilan
Br	Blässhuhn	Ros	Rotschenkel
Ev	Eisvogel	Row	Rohrweihe
Fia	Fischadler	Rs	Rauchschwalbe
Fi	Feldlerche	Rw	Raubwürger
Fip	Flusseigenpfeifer	Sa	Schleiereule
Fs	Feldschwirl	Saa	Seeadler
Fss	Flusseeschwalbe	Sp	Sperber
Gbv	Großer Brachvogel	Sr	Schilfrohsänger
Gr	Gartenrotschwanz	Ssp	Schwarzspecht
Grr	Graureiher	St	Stieglitz
Gs	Grauschnäpper	Stk	Steinkauz
Gue	Grünspecht	Sim	Sturmmöve
H	Hausperling	Sis	Steinschätzer
Ha	Habicht	Ts	Trauerschnäpper
Ha	Bluthänfling	T	Teichrohrsänger
Hei	Heidelerche	Tf	Turmfalke
Hot	Hohltaube	Tr	Teichhuhn
Hi	Haubentaucher	U	Uferschwalbe
Kch	Kranich	U	Uhu
Ki	Kiebitz	W	Wiesenspieper
Kn	Knäkente	Wa	Wachtel
Kr	Krickente	Was	Waldschnepe
Kra	Kolkrabe	Wf	Wanderfalke
Ks	Kleinspecht	Wh	Wendehals
Ku	Kuckuck	Wk	Wachtelkönig
Kw	Kormweide	Wl	Waldchirelle
Lm	Lachmöwe	Wo	Wasserralle
Loe	Löffelente	Wr	Wasserralle
M	Mehlschwalbe	Ws	Weißstorch
Mb	Mäusebussard	Wsb	Wespenbussard
Msp	Mittelspecht	Wz	Waldkauz
		Zt	Zwergtaucher
- Grenzen**
  - Untersuchungsgebiet (Zone 1) im Planfeststellungsabschnitt 4
  - Untersuchungsgebiet (Zone 1) im Planfeststellungsabschnitt 5 (nachrichtliche Darstellung)
  - Grenze Planfeststellungsabschnitt 3 und 4
  - Grenze Planfeststellungsabschnitt 4 und 5
  - Grenze Planfeststellungsabschnitt 4 und 6
  - Landkreisgrenze (1)
  - Gemeindegrenze (1)
- Vorhandene Freileitungen**
  - Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)
  - Bestandsleitung 380 kV (Dollern-Landesbergen)
  - Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV) (1)
  - Umspannwerk
- Geplantes Vorhaben**
  - 2001 2002: Neubau, Verlegung und Mitnahme von Freileitungen mit Maststandort und Schutzstreifen
  - 380-kV-Teilerverkabelung mit Schutzstreifen
  - 380-kV-Teilerverkabelung, offene Bauweise
  - Rückbau von Bestandsleitungen (Freileitung)
  - Arbeitsflächen und temporäre Zuwegungen
  - Geplanter Anlagenteil des anschließenden Planfeststellungsabschnittes 5 (nachrichtliche Darstellung)
  - Rückbau der Spannfelder in das UW Sottrum, kein Rückbau der Masten (nachrichtliche Darstellung)
  - Überspannung von Wäldern (keine Wuchshöhenbeschränkung)
  - Kabelübergabeanlage (KÜA) Verden-Nord und Verden-Süd
- Geplantes Umspannwerk (UW) Mehringen (nachrichtliche Darstellung)**
  - Untersuchungsgebiet UW Mehringen (Zone 2)
  - Betriebsgelände Umspannwerk
  - dauerhafte Zufahrt
  - Arbeitsfläche Umspannwerk
- Kartenlayout**
  - Rahmennie des Anschlussblattes

Anmerkung: Die Erfassung der Vogelarten wurde z.T. 2015 durchgeführt, 2017 erfolgte eine Überprüfung und Ergänzung. Die relevanten Vogelarten, die 2017 in ergänzten Kartiergebieten bzw. außerhalb der Kartiergebiete festgestellt wurden, sind in der Karte mit der Jahreszahl 2017 versehen. 2020 erfolgte eine Erfassung der relevanten Brutvögel im Bereich Jeerhof und südlich Hassendorf. 2021 erfolgte in Abschnitt 4 in einem 2 x 300 m Korridor entlang der geplanten 380-kV-Leitung eine Erfassung der relevanten Brutvögelarten.

Nördlich Hilgermissen sind zusätzlich die Brutvorkommen von relevanten Vogelarten dargestellt, die im Rahmen des Fachhilfegesetzes zur Errichtung und in Betrieb von zwei Windenergieanlagen (WEA 11 und WEA 12) (LANDSCHAFTSPLANUNGSBURO SELING, 2016) in den Jahren 2015 und 2016 erhoben wurden. Diese Vorkommen sind mit der Jahreszahl 2015/2016 versehen.

Die Weißstorch-Brutpaare im Landkreis Rotenburg (Wümme) wurden anhand der Angaben des NABU Rotenburg, Stand 10.07.2020 ergänzt.

Brutvögel, die gemäß BERNOTAT & DIERSCHKE, 2021, eine sehr hohe bzw. hohe vorhabentypspezifischen Mortalitätsgefährdung durch Anflug an Freileitungen aufweisen, wurden dem erhöhten Kollisionsrisiko zugeordnet.  
 Brutvögel, für die gemäß BERNOTAT & DIERSCHKE, 2021, eine mittlere, geringe und sehr geringe vorhabentypspezifische Mortalitätsgefährdung durch Anflug an Freileitungen ermittelt wurde, wurden der Kategorie ohne erhöhtes Kollisionsrisiko zugeordnet.  
 Dabei ist zu berücksichtigen, dass für die Arten mit mittlerer vorhabentypspezifische Mortalitätsgefährdung ein eingeschränktes erhöhtes Kollisionsrisiko vorliegen kann.



f					
e					
d					
c					
b					
a					
Datum	gez.	gepr.	Änderung		

**Auftraggeber**  
**Tennet TSO GmbH**  
 Bernecker Straße 70  
 95448 Bayreuth

**Projekt**  
 380-kV-Leitung Stade – Landesbergen  
 BBPI-Projekt Nr. 7 / NEP-Maßnahme 72  
 Abschnitte 4 und 5: Sottrum - Verden und Verden - Hoya,  
 LH-10-3038/3039

**Zeichnungsinhalt**

Umweltstudie zum Planfeststellungsverfahren  
 Schutzgut Tiere - Brutvögel

Datum	Name	Kennzeichnung	Maßstab: 1:10000
PL 01.07.2022	Siebert	Projekt-Nr. 0311-15-028	1:10000
gez. 01.07.2022	AHL/NAW/D	Datei-Name: Brutvogel.mxd	Karte: 2
gepr. 01.07.2022	SWK	Ploteinstellung	Blätter: 5
Blattgröße: DIN A0 118,9 x 84,1			Blatt-Nr.: 2

**SWECO**

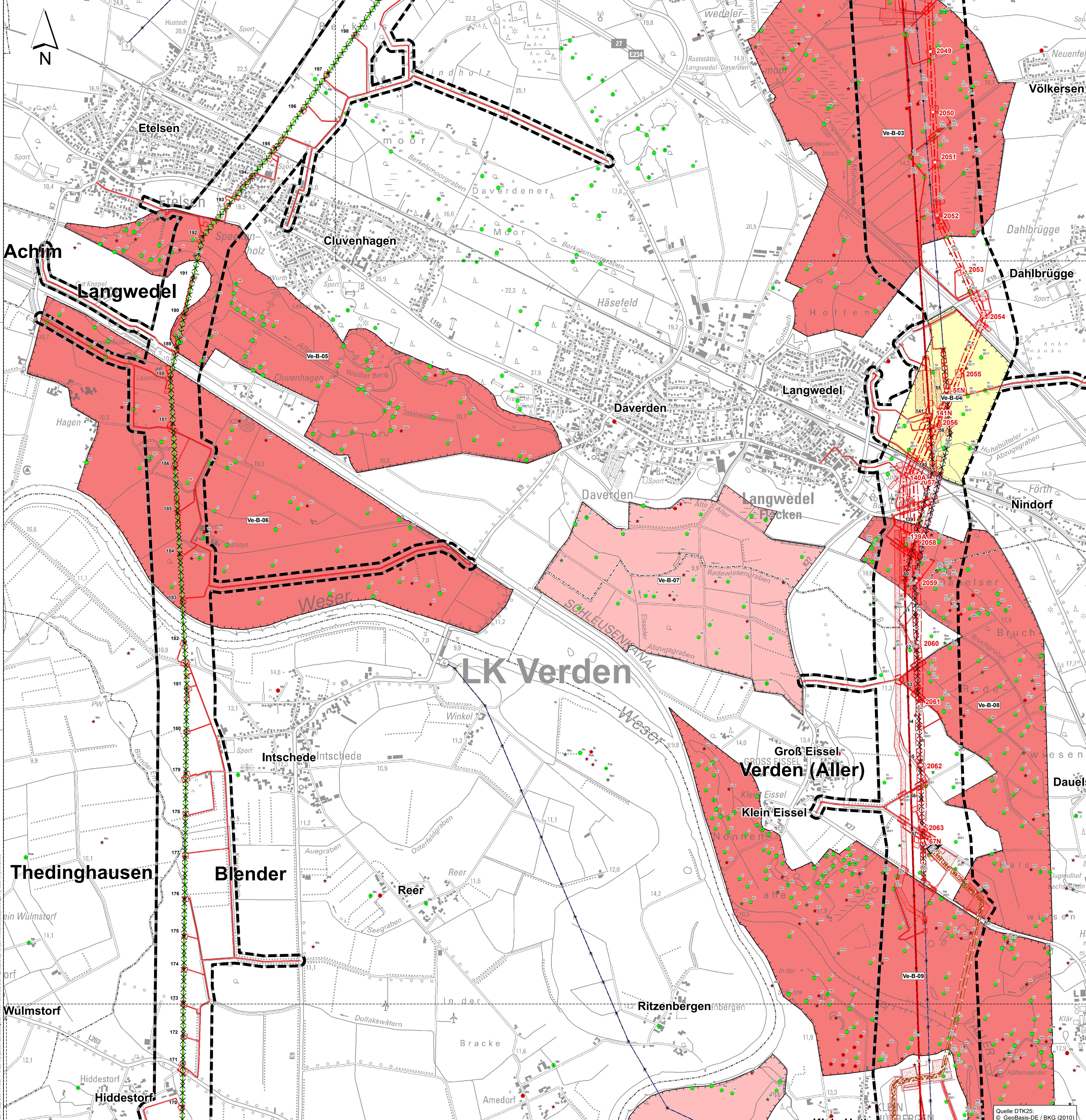
Planungs-  
 Gemeinschaft GbR

**LaReG** Landschaftsplanung  
 Bauabfertigung  
 Dringplanung  
 Landschaftsarchitektur  
 Dipl. Biologie

Dipl.-Ing. Ruth Peschke-Heintze Prof. Dr. Cornelia Renftel  
 Heinsdorfer Straße 55A 38126 Braunschweig  
 Telefon 0531-707158-00 Telefax 0531-707156-15  
 Internet www.lareg.de E-Mail info@lareg.de

SWECO GmbH  
 Postfach 34 75 17  
 28339 Bremen  
 Kauf- und Versand-Büro-Str. 9  
 28339 Bremen  
 Telefon +49 0421 2032-6  
 Telefax +49 0421 2032-747

Quelle DTK25:  
 © GeoBasis-DE / BKG (2010)



**Legende**

**Kartiergebiete Brutvögel**

- Abgrenzung der Kartiergebiete**
- [Red outline] ausgewählte Kartiergebiete Brutvögel (mit Kennziffer)
- Bewertung**
- [White] Sehr geringe Bedeutung
  - [Yellow] Geringe Bedeutung
  - [Light Red] Mittlere Bedeutung
  - [Red] Hohe Bedeutung
  - [Dark Red] Sehr hohe Bedeutung

**Vorkommen von Brutvögeln (2015)\***

\* Nachweise als Ergebnisse der Umfeldrecherche, die vom Erfassungsjahr 2015 abweichen, sind mit dem entsprechenden Jahresangabe hinter dem Artkürzel vermerkt (z.B. Kch (2014) = Nachweis des Kranichs aus dem Jahr 2014; Row (s.A.) = Nachweis der Rotweihe ohne Angabe der Jahreszahl).

- Brut-/Revierparvorkommen einer streng geschützten Vogelart**
- [House icon] Vogelart (streng geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen
  - [Circle icon] Vogelart (streng geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit

- Brut-/Revierparvorkommen einer besonders geschützten Vogelart**
- [House icon] Vogelart (besonders geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen
  - [Circle icon] Vogelart (besonders geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit

- Vorkommen eines Nahrungsgastes**
- [Star icon] Nahrungsgast (streng geschützte Vogelart)
  - [Star icon] Nahrungsgast (besonders geschützte Vogelart)

**Erhöhtes Kollisionsrisiko für Brutvögel in Anlehnung an BERNOTAT & DIERSCHKE, 2021**

- [Red square] Vogelart mit erhöhtem Kollisionsrisiko
- [Green square] Vogelart ohne erhöhtes Kollisionsrisiko

**Name der Vogelart**

Au	Austernfischer	N	Nachtgall
Ba	Bekassine	Nt	Neuntöler
Bf	Baumfalke	P	Pirrol
Bk	Braunkelchen	Re	Rebhuhn
Bkl	Blaukehlchen	Rm	Rotmilan
Bl	Blässhuhn	Ros	Rotschenkel
Ev	Eisvogel	Row	Rotweihe
Fia	Fischadler	Rs	Rauchschwalbe
Fi	Feldlerche	Rw	Raubwürger
Fip	Fussregenpfeifer	Sa	Schleiereule
Fs	Feldschwirl	Saa	Seeadler
Fss	Flusseeschwalbe	Sp	Sperber
Gbv	Großer Brachvogel	Sr	Schilfrohsänger
Gr	Gartenrotschwanz	Ssp	Schwarzspecht
Gr	Graureiher	Sti	Stieglitz
Gs	Grauschnäpper	Stk	Steinkauz
Gue	Grünspecht	Sim	Sturmwöve
H	Hausperling	Sis	Steinschmätzer
Ha	Habicht	Ts	Trauerschnäpper
Ha	Haubentaucher	T	Teichhänfling
Hei	Heidelerche	Tf	Turmfalke
Hot	Hohltaube	Tr	Teichhuhn
Hi	Hausenttaucher	U	Uferschwalbe
Kch	Kranich	Uh	Uhu
Ki	Kiebitz	W	Wiesenspieper
Kn	Knäkente	Wa	Wachtel
Kr	Krickente	Was	Waldschnepe
Kra	Kalkrabe	Wf	Wanderfalke
Ks	Kleinspecht	Wh	Wendehals
Ku	Kuckuck	Wk	Wachtelkönig
Kw	Kormweide	Wl	Waldohreule
Lm	Lachmöwe	Wo	Wasserralle
Loe	Löffelente	Ws	Weißstorch
M	Mehlschwalbe	Wsb	Wespenbussard
Mb	Mäusebussard	Wz	Waldkauz
Msp	Mittelspecht	Zt	Zwergtaucher

**Grenzen**

- [Dashed line] Untersuchungsgebiet (Zone 1) im Planfeststellungsabschnitt 4
- [Dashed line] Untersuchungsgebiet (Zone 1) im Planfeststellungsabschnitt 5 (nachrichtliche Darstellung)
- [Dashed line] Grenze Planfeststellungsabschnitt 3 und 4
- [Dashed line] Grenze Planfeststellungsabschnitt 4 und 5
- [Dashed line] Grenze Planfeststellungsabschnitt 4 und 6
- [Dashed line] Landkreisgrenze (1)
- [Dashed line] Gemeindegrenze (1)

**Vorhandene Freileitungen**

- [Green line] Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)
- [Red line] Bestandsleitung 380 kV (Dollern-Landesbergen)
- [Blue line] Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV) (1)
- [Red diamond] Umspannwerk

**Geplantes Vorhaben**

- [Red rectangle] Neubau, Verlegung und Mitnahme von Freileitungen mit Maststandort und Schutzstreifen
- [Red rectangle] 380-kV-Teilerverkabelung mit Schutzstreifen
- [Red rectangle] 380-kV-Teilerverkabelung, offene Bauweise
- [Red rectangle] Rückbau von Bestandsleitungen (Freileitung)
- [Red rectangle] Arbeitsflächen und temporäre Zuwegungen
- [Red rectangle] Geplanter Anlagenteil des anschließenden Planfeststellungsabschnittes 5 (nachrichtliche Darstellung)
- [Red rectangle] Rückbau der Spannfelder in das UW Sottrum, kein Rückbau der Masten (nachrichtliche Darstellung)
- [Red rectangle] Überspannung von Wäldern (keine Wuchshöhenbeschränkung)
- [Red rectangle] Kabelübergabeanlage (KUA) Verden-Nord und Verden-Süd

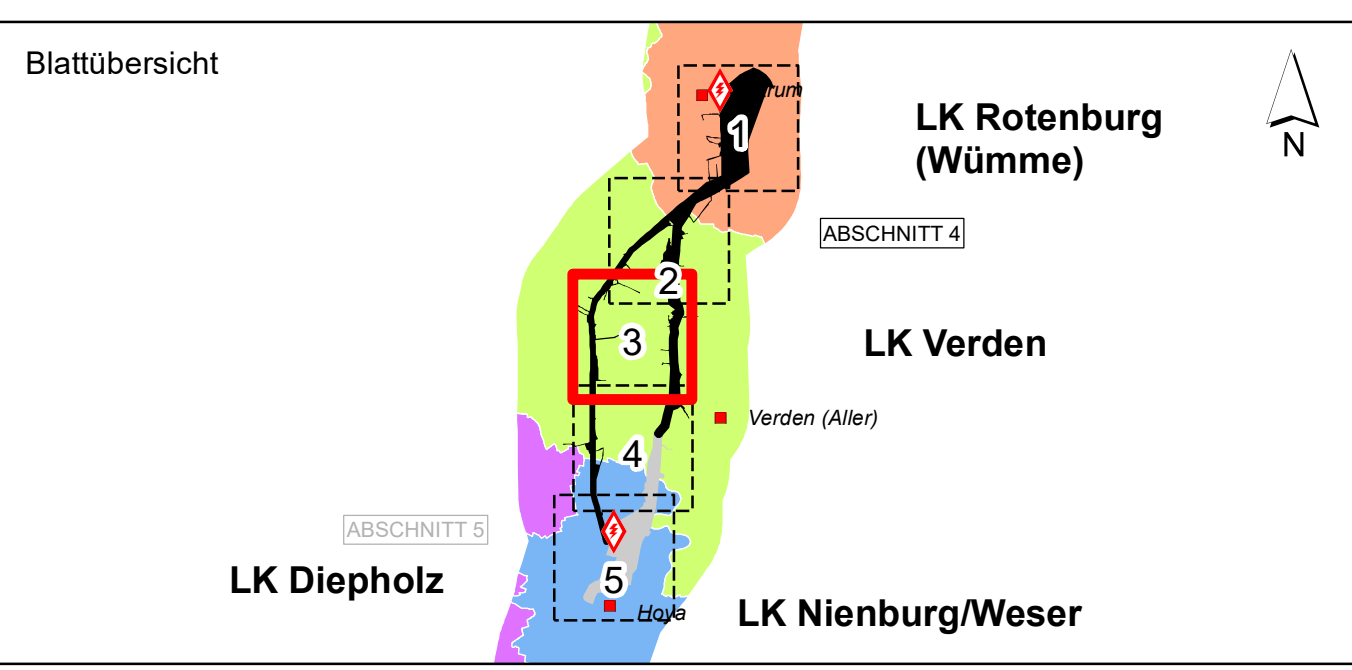
**Geplantes Umspannwerk (UW) Mehringen (nachrichtliche Darstellung)**

- [Red rectangle] Untersuchungsgebiet UW Mehringen (Zone 2)
- [Red rectangle] Betriebsgelände Umspannwerk
- [Red rectangle] dauerhafte Zufahrt
- [Red rectangle] Arbeitsfläche Umspannwerk

**Kartenlayout**

- [Red rectangle] Rahmenlinie des Anschlussblattes

Datenquellen:  
(1) LGLN - LANDSAMT FÜR GEINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG NIEDERSACHSEN (2011): Digitales Landschaftsmodell 1:25 000 (Basis-DLM), bearbeitet von Sweco



Anmerkung: Die Erfassung der Vogelarten wurde z.T. 2015 durchgeführt, 2017 erfolgte eine Überprüfung und Ergänzung. Die relevanten Vogelarten, die 2017 in ergänzten Kartiergebieten bzw. außerhalb der Kartiergebiete festgestellt wurden, sind in der Karte mit der Jahreszahl 2017 versehen. 2020 erfolgte eine Erfassung der relevanten Brutvögel im Bereich Jeerhof und südlich Hassendorf. 2021 erfolgte in Abschnitt 4 in einem 2 x 300 m Korridor entlang der geplanten 380-kV-Leitung eine Erfassung der relevanten Brutvögelarten.

Nördlich Hilgermissen sind zusätzlich die Brutvorkommen von relevanten Vogelarten dargestellt, die im Rahmen des Fachbereiches Artenschutz zur Einrichtung und Betrieb von zwei Windenergieanlagen (WEA 11 und WEA 12) (LANDSCHAFTSPLANUNGSBURO SELING, 2016) in den Jahren 2015 und 2016 erhoben wurden. Diese Vorkommen sind mit der Jahreszahl 2015/2016 versehen.

Die Weißstorch-Brutpaare im Landkreis Rotenburg (Wümme) wurden anhand der Angaben des NABU Rotenburg, Stand 10.07.2020 ergänzt.

Brutvögel, die gemäß BERNOTAT & DIERSCHKE, 2021, eine sehr hohe bzw. hohe vorhabentypspezifische Mortalitätsgefährdung durch Anflug an Freileitungen aufweisen, wurden dem erhöhten Kollisionsrisiko zugeordnet. Brutvögel, für die gemäß BERNOTAT & DIERSCHKE, 2021, eine mittlere, geringe und sehr geringe vorhabentypspezifische Mortalitätsgefährdung durch Anflug an Freileitungen ermittelt wurde, wurden der Kategorie ohne erhöhtes Kollisionsrisiko zugeordnet. Dabei ist zu berücksichtigen, dass für die Arten mit mittlerer vorhabentypspezifische Mortalitätsgefährdung ein eingeschränktes erhöhtes Kollisionsrisiko vorliegen kann.

f				
e				
d				
c				
b				
a				
Datum	gez.	gepr.	Änderung	

**Auftraggeber**  
**tennet** Taking power further  
TenneT TSO GmbH  
Bernecker Straße 70  
95448 Bayreuth

**Projekt**  
380-kV-Leitung Stade – Landesbergen  
BBPI-Projekt Nr. 7 / NEP-Maßnahme 72  
Abschnitte 4 und 5: Sottrum - Verden und Verden - Hoya, LH-10-3038/3039

**Zeichnungsinhalt**  
Umweltstudie zum Planfeststellungsverfahren  
Schutzumgebung Tiere - Brutvögel

Datum	Name	Kennzeichnung	Maßstab: 1:10000
PL 01.07.2022	Siebert	Projekt-Nr. 0311-15-028	1:10000
gez. 01.07.2022	AHL/NAWD	Datei-Name Brutvogeel.mxd	Karte: 2
gepr. 01.07.2022	SWK	Ploteinstellung	Blätter: 5
Blattgröße: DIN A0 118,9 x 84,1			Blatt-Nr.: 3

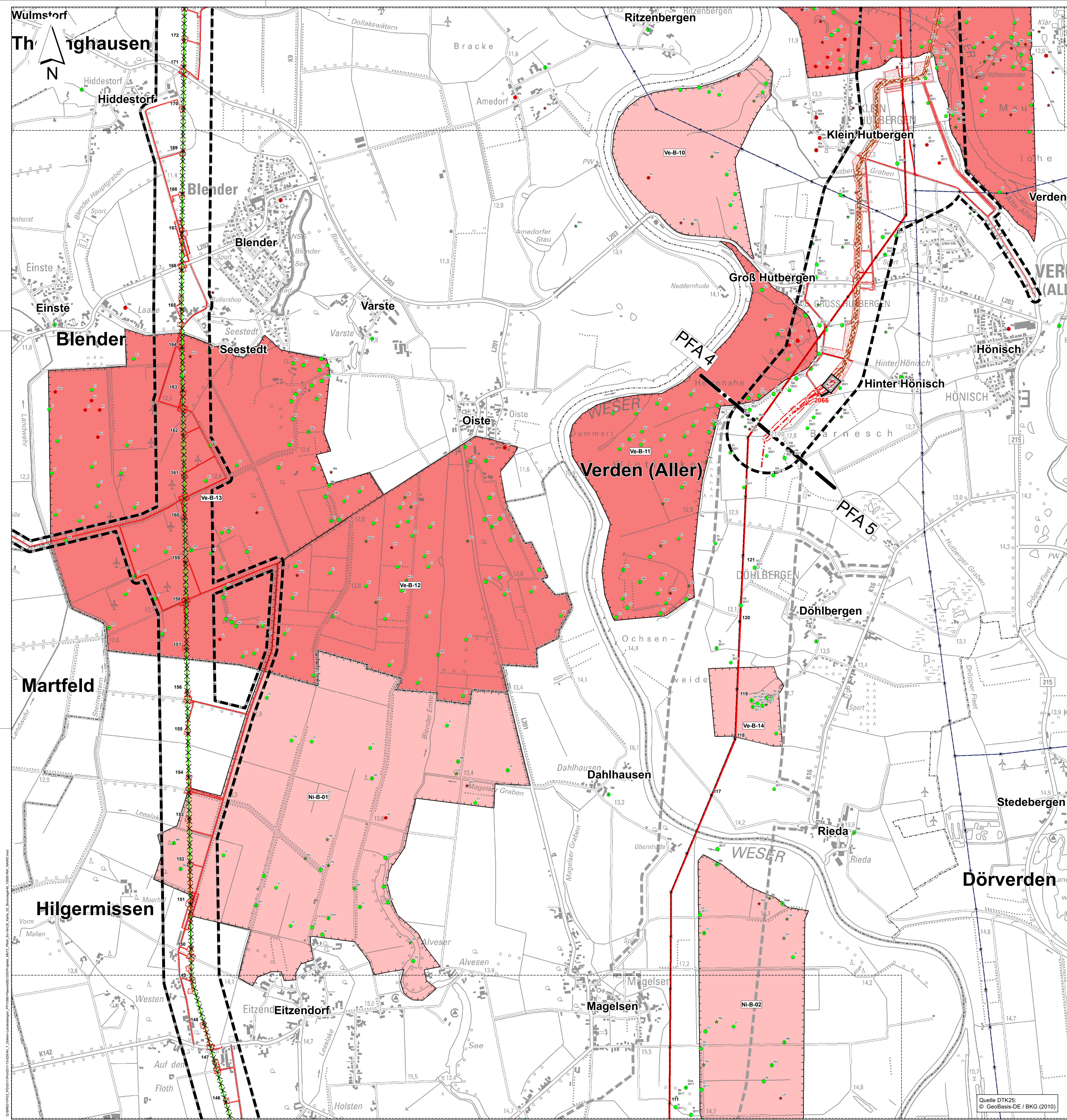
**SWECO** GmbH  
Postfach 34 75 17  
29339 Bremen  
Karl-Friedrich-Str. 9  
29339 Bremen

**LaReG** Landschaftsplanung  
Bauleitplanung  
Ordnungsplanung  
Dipl. Biologie  
Dipl. Landschaftsarchitektur  
Dipl. Biologie

Planungs-Gemeinschaft GbR  
Dipl.-Ing. Ruth Peschke-Haentjen  
Prof. Dr. Cornelia Renelt  
Dipl. Biologie

Heinrichstraße 55A  
38126 Braunschweig  
Telefon 0531-707158-00  
Internet www.lareg.de

Telefon 0531-707158-00  
Telefax 0531-707156-15  
E-Mail info@lareg.de



**Legende**

- Kartiergebiete Brutvögel**  
**Abgrenzung der Kartiergebiete**  
 [roter Kasten mit 'Ro-B-16'] ausgewählte Kartiergebiete Brutvögel (mit Kennziffer)
- Bewertung**
- [hellgrüner Kasten] Sehr geringe Bedeutung
  - [gelber Kasten] Geringe Bedeutung
  - [gelber Kasten] Mittlere Bedeutung
  - [rotter Kasten] Hohe Bedeutung
  - [dunkelroter Kasten] Sehr hohe Bedeutung

**Vorkommen von Brutvögeln (2015)\***  
 \* Nachweise als Ergebnisse der Umfeldrecherche, die vom Erfassungsjahr 2015 abweichen, sind mit dem entsprechenden Jahresangabe hinter dem Artkürzel vermerkt (z.B. Kch (2014) = Nachweis des Kranichs aus dem Jahr 2014; Row (s.A.) = Nachweis der Rohrweihe ohne Angabe der Jahreszahl).

- Brut-/Revierpaarvorkommen einer streng geschützten Vogelart**
- [Haus mit Stern] Vogelart (streng geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen
  - [Haus] Vogelart (streng geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit

- Brut-/Revierpaarvorkommen einer besonders geschützten Vogelart**
- [Haus mit Stern] Vogelart (besonders geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen
  - [Haus] Vogelart (besonders geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit

- Vorkommen eines Nahrungsgastes**
- [Stern] Nahrungsgast (streng geschützte Vogelart)
  - [Stern] Nahrungsgast (besonders geschützte Vogelart)

- Erhöhtes Kollisionsrisiko für Brutvögel in Anlehnung an BERNOTAT & DIERSCHKE, 2021**
- [rotter Kasten] Vogelart mit erhöhtem Kollisionsrisiko
  - [grüner Kasten] Vogelart ohne erhöhtes Kollisionsrisiko

**Name der Vogelart**

Au	Austernfischer	N	Nachtgall
Be	Bekassine	Nt	Neuntöter
Bf	Baumfalke	P	Pirrol
Bk	Braunkelchen	Re	Rebhuhn
Bkl	Blaukelchen	Rm	Rotmilan
Bl	Blässhuhn	Ros	Rotschenkel
Ev	Eisvogel	Row	Rohrweihe
Fia	Fischadler	Rs	Rauchschwalbe
Fi	Feldlerche	Rw	Raubwürger
Fip	Fussregenpfeifer	Sa	Schleiereule
Fs	Feldschwirl	Saa	Seeadler
Fss	Flusseeeschwalbe	Sp	Sperber
Gbv	Großer Brachvogel	Sr	Schilfrohsänger
Gr	Gartenrotschwanz	Ssp	Schwarzspecht
Grr	Graureiher	St	Stieglitz
Gs	Grauschnäpper	Sik	Steinkauz
Gue	Grünspecht	Sim	Sturmwöve
H	Hausperling	Sis	Steinschmätzer
Ha	Habicht	Swm	Schwärzmlan
Hä	Bluthänfling	T	Teichrohrsänger
Hei	Heidelerche	Tf	Turmfalke
Hot	Hohltaube	Tr	Teichhuhn
Hi	Haubentaucher	Ts	Trauerschnäpper
Kch	Kranich	U	Uferschwalbe
Ki	Kiebitz	Uh	Uhu
Kn	Knäkente	W	Wiesenpieper
Kr	Krickente	Wa	Wachtel
Kra	Kolkrabe	Was	Waldschnefpe
Ks	Kleinspecht	Wf	Wanderfalke
Ku	Kuckuck	Wh	Wendehals
Kw	Kormweibe	Wk	Wachtelkönig
Lm	Lachmöwe	Wo	Waldohreule
Loe	Löffelente	Wr	Wasserralle
M	Mehlschwalbe	Ws	Weißstorch
Mb	Mäusebussard	Wsb	Wespensbussard
Msp	Mittelspecht	Wz	Zwergtaucher

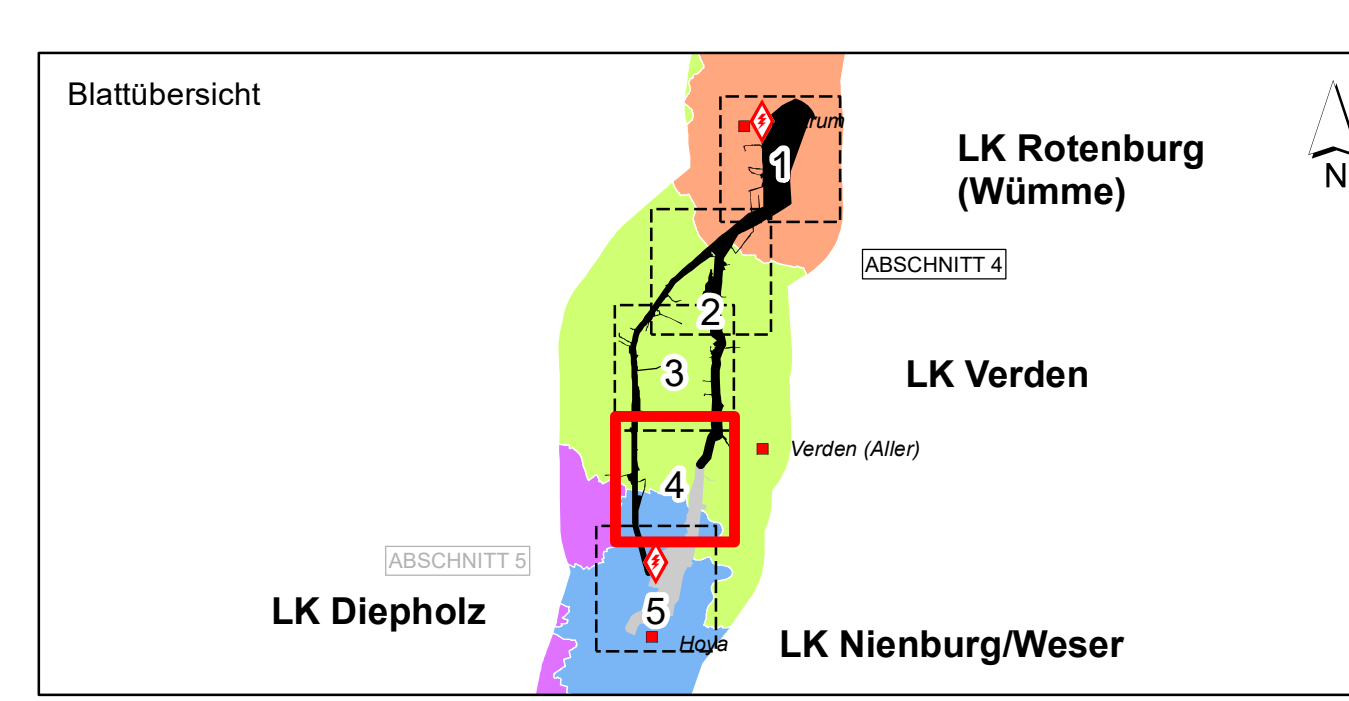
- Grenzen**
- [gestrichelte Linie] Untersuchungsgebiet (Zone 1) im Planfeststellungsabschnitt 4
  - [gestrichelte Linie] Untersuchungsgebiet (Zone 1) im Planfeststellungsabschnitt 5 (nachrichtliche Darstellung)
  - [gestrichelte Linie] Grenze Planfeststellungsabschnitt 3 und 4
  - [gestrichelte Linie] Grenze Planfeststellungsabschnitt 4 und 5
  - [gestrichelte Linie] Grenze Planfeststellungsabschnitt 4 und 6
  - [gestrichelte Linie] Landkreisgrenze (1)
  - [gestrichelte Linie] Gemeindegrenze (1)

- Vorhandene Freileitungen**
- [grüne Linie] Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)
  - [rote Linie] Bestandsleitung 380 kV (Dollern-Landesbergen)
  - [blaue Linie] Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV) (1)
  - [rote Raute] Umspannwerk

- Geplantes Vorhaben**
- [rote Raute] 2001 2002 Neubau, Verlegung und Mitnahme von Freileitungen mit Maststandort und Schutzstreifen
  - [gestrichelte Linie] 380-kV-Teilerverkabelung mit Schutzstreifen
  - [gestrichelte Linie] 380-kV-Teilerverkabelung, offene Bauweise
  - [gestrichelte Linie] Rückbau von Bestandsleitungen (Freileitung)
  - [gestrichelte Linie] Arbeitsflächen und temporäre Zuwegungen
  - [gestrichelte Linie] Geplanter Anlagenteil des anschließenden Planfeststellungsabschnittes 5 (nachrichtliche Darstellung)
  - [gestrichelte Linie] Rückbau der Spannfelder in das UW Sottrum, kein Rückbau der Masten (nachrichtliche Darstellung)
  - [gestrichelte Linie] Überspannung von Wäldern (keine Wuchshöhenbeschränkung)
  - [gestrichelte Linie] Kabelübergabeanlage (KUA) Verden-Nord und Verden-Süd

- Geplantes Umspannwerk (UW) Mehringen (nachrichtliche Darstellung)**
- [gestrichelte Linie] Untersuchungsgebiet UW Mehringen (Zone 2)
  - [gestrichelte Linie] Betriebsgelände Umspannwerk
  - [gestrichelte Linie] dauerhafte Zufahrt
  - [gestrichelte Linie] Arbeitsfläche Umspannwerk
- Kartenlayout**
- [gestrichelte Linie] Rahmenlinie des Anschlussblattes

Datenquellen:  
 (1) LGLN - LANDESAMT FÜR GEINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG NIEDERSACHSEN (2011): Digitales Landschaftsmodell 1:25 000 (Basis-DLM), bearbeitet von Sweco



Anmerkung: Die Erfassung der Vogelarten wurde z.T. 2015 durchgeführt, 2017 erfolgte eine Überprüfung und Ergänzung. Die relevanten Vogelarten, die 2017 in ergänzten Kartiergebieten bzw. außerhalb der Kartiergebiete festgestellt wurden, sind in der Karte mit der Jahreszahl 2017 versehen. 2020 erfolgte eine Erfassung der relevanten Brutvögel im Bereich Jeerhof und südlich Hassendorf. 2021 erfolgte in Abschnitt 4 in einem 2 x 300 m Korridor entlang der geplanten 380-kV-Leitung eine Erfassung der relevanten Brutvögelarten.

Nördlich Hilgermissen sind zusätzlich die Brutvogelvorkommen von relevanten Vogelarten dargestellt, die im Rahmen des Fachbeitrages Artenschutz zur Errichtung und Betrieb von zwei Windenergieanlagen (WEA 11 und WEA 12) (LANDSCHAFTSPLANUNGSBÜRO SELING, 2016) in den Jahren 2015 und 2016 erhoben wurden. Diese Vorkommen sind mit der Jahreszahl 2015/2016 versehen.

Die Weißstorch-Brutpaare im Landkreis Rotenburg (Wümme) wurden anhand der Angaben des NABU Rotenburg, Stand 10.07.2020 ergänzt.

Brutvögel, die gemäß BERNOTAT & DIERSCHKE, 2021, eine sehr hohe bzw. hohe vorhabentypspezifischen Mortalitätsgefährdung durch Anflug an Freileitungen aufweisen, wurden dem erhöhten Kollisionsrisiko zugeordnet.  
 Brutvögel, für die gemäß BERNOTAT & DIERSCHKE, 2021, eine mittlere, geringe und sehr geringe vorhabentypspezifische Mortalitätsgefährdung durch Anflug an Freileitungen ermittelt wurde, wurden der Kategorie ohne erhöhtes Kollisionsrisiko zugeordnet. Dabei ist zu berücksichtigen, dass für die Arten mit mittlerer vorhabentypspezifische Mortalitätsgefährdung ein eingeschränktes erhöhtes Kollisionsrisiko vorliegen kann.

f				
e				
d				
c				
b				
a				
Datum	gez.	gepr.	Änderung	

**Auftraggeber**  
**TenneT TSO GmbH**  
 Bernecker Straße 70  
 95448 Bayreuth

**Projekt**  
 380-kV-Leitung Stade – Landesbergen  
 BBPI-Projekt Nr. 7 / NEP-Maßnahme 72  
 Abschnitte 4 und 5: Sottrum - Verden und Verden - Hoya,  
 LH-10-3038/3039

**Zeichnungsinhalt**

**Umweltstudie zum Planfeststellungsverfahren**  
 Schutzgut Tiere - Brutvögel

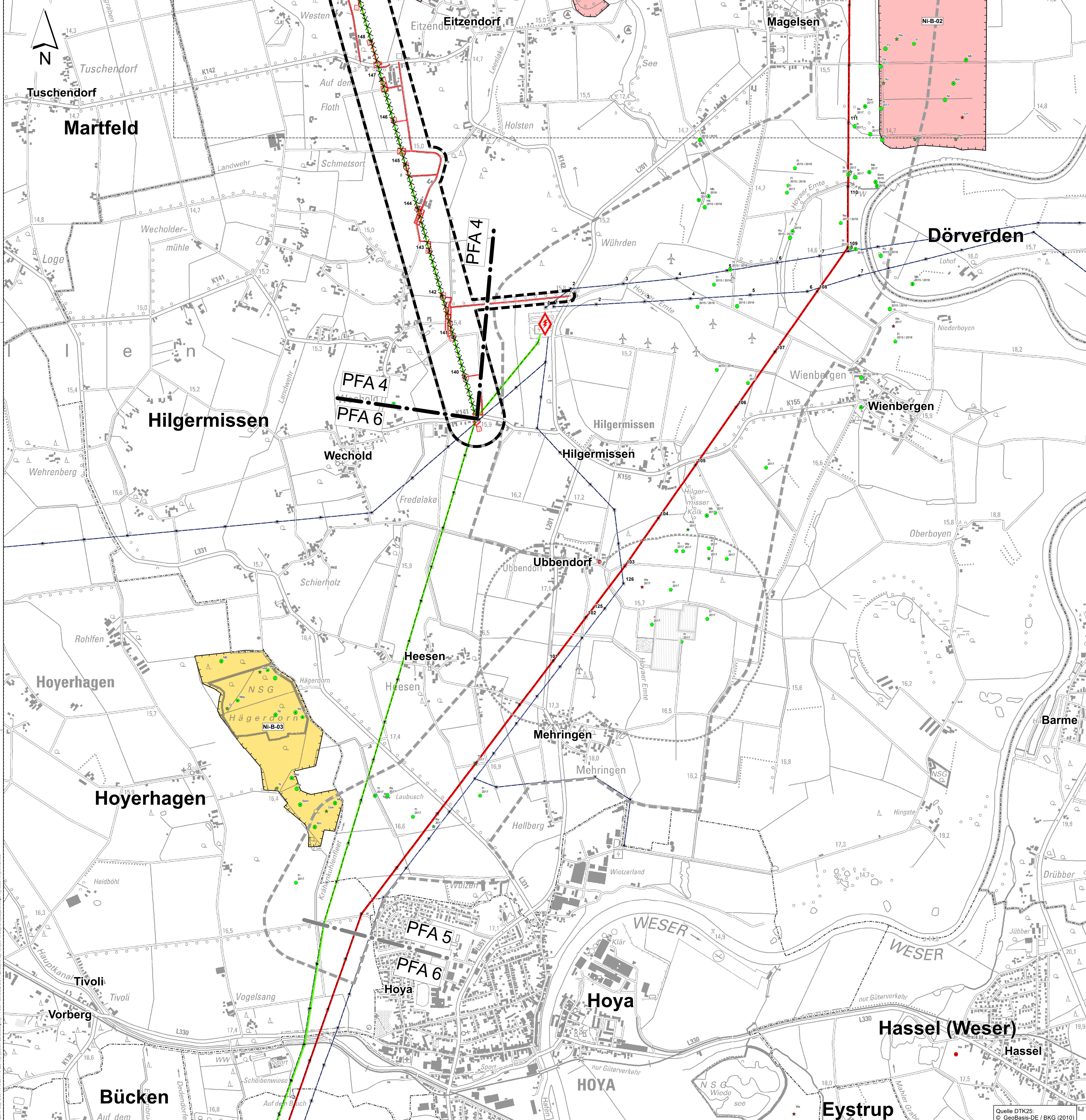
Datum	Name	Kennzeichnung	Maßstab: 1:10000
PL 01.07.2022	Siebert	Projekt-Nr. 0311-15-028	1:10000
gez. 01.07.2022	AHL/NAWD	Datei-Name Brutvogel.mxd	Karte: 2
gepr. 01.07.2022	SWK	Ploteinstellung	Blätter: 5
Blattgröße: DIN A0 118,9 x 84,1			Blatt-Nr.: 4

**SWECO**

Planungs-Gemeinschaft GbR **LaReG** Landschaftsplanung  
 Dips.-Ing. Ruth Peschke-Haentzen Prof. Dr. Cornelia Renelt  
 Landschaftsarchitekten Dipl. Biologie

SWECO GmbH  
 Postfach 34 75 17  
 28339 Bremen  
 Kauf-/Rechnungs-Baum-Str. 9  
 28339 Bremen  
 Telefon +49 0421 2032-6  
 Telefax +49 0421 2032-747

Planungs-Gemeinschaft GbR **LaReG** Landschaftsplanung  
 Heinsdorfer Straße 55A 38126 Braunschweig  
 Telefon 0531-707156-00 Telefax 0531-707156-15  
 Internet www.lareg.de E-Mail info@lareg.de



**Legende**

**Kartiergebiete Brutvögel**

- Abgrenzung der Kartiergebiete**
  - Ro-B-16) ausgewählte Kartiergebiete Brutvögel (mit Kennziffer)
- Bewertung**
  - Sehr geringe Bedeutung
  - Geringe Bedeutung
  - Mittlere Bedeutung
  - Hohe Bedeutung
  - Sehr hohe Bedeutung

**Vorkommen von Brutvögeln (2015)\***

\* Nachweise als Ergebnisse der Umfeldrecherche, die vom Erfassungsjahr 2015 abweichen, sind mit dem entsprechenden Jahresangabe hinter dem Kürzel vermerkt (z.B. Kch (2014) = Nachweis des Kranichs aus dem Jahr 2014; Row (o.A.) = Nachweis der Rohrweihe ohne Angabe der Jahreszahl).

- Brut-/Revierpaarvorkommen einer streng geschützten Vogelart**
  - Vogelart (streng geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen
  - Vogelart (streng geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit

- Brut-/Revierpaarvorkommen einer besonders geschützten Vogelart**
  - Vogelart (besonders geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen
  - Vogelart (besonders geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit

- Vorkommen eines Nahrungsgastes**
  - Nahrungsgast (streng geschützte Vogelart)
  - Nahrungsgast (besonders geschützte Vogelart)

**Erhöhtes Kollisionsrisiko für Brutvögel in Anlehnung an BERNOTAT & DIERSCHKE, 2021**

- Vogelart mit erhöhtem Kollisionsrisiko
- Vogelart ohne erhöhtes Kollisionsrisiko

**Name der Vogelart**

Au	Austernfischer	N	Nachtgall
Be	Bekassine	Nt	Neuntöler
Bf	Baumfalke	P	Pirrol
Bk	Braunkelchen	Re	Rebhuhn
Bkl	Blauehähnchen	Rm	Rotmilan
Br	Blässhuhn	Ros	Rotschenkel
Ev	Eisvogel	Row	Rohrweihe
Fia	Fischadler	Rs	Rauchschwalbe
Fi	Feldlerche	Rw	Raubwürger
Frip	Fussregenpfeifer	Sa	Schleiereule
Fs	Feldschwirl	Saa	Seeadler
Fss	Flusseeschwalbe	Sp	Sperber
Gbv	Großer Brachvogel	Sr	Schilfrohsänger
Gr	Gartenrotschwanz	Ssp	Schwanzspecht
Grr	Graureiher	Stl	Stieglitz
Gs	Grauschnäpper	Stk	Steinkauz
Gue	Grünspecht	Sim	Sturmwöve
H	Hausperling	Sis	Steinschätzer
Ha	Habicht	Ts	Trauerschnäpper
Ha	Bluthänfling	T	Teichrohrsänger
Hei	Heidelerche	Tf	Turmfalke
Hoi	Hohltaube	Tr	Teichhuhn
Hi	Haubentaucher	Ts	Trauerschnäpper
Kch	Kranich	U	Uferschwalbe
Ki	Kiebitz	Uh	Uhu
Kn	Knäkente	W	Wiespieper
Kr	Krickente	Wa	Wachtel
Kra	Kolkrabe	Was	Waldschnepe
Ks	Kleinspecht	Wf	Wanderfalke
Ku	Kuckuck	Wh	Wendehals
Kw	Kormweibe	Wk	Wachtelkönig
Lm	Lachmöwe	Wo	Waldohreule
Loe	Löffelente	Wr	Wasserralle
M	Mehlschwalbe	Ws	Weißstorch
Mb	Mäusebussard	Wsb	Wespenbussard
Msp	Mittelspecht	Wz	Waldkauz
		Zt	Zwergtaucher

Anmerkung: Die Erfassung der Vogelarten wurde z.T. 2015 durchgeführt, 2017 erfolgte eine Überprüfung und Ergänzung. Die relevanten Vogelarten, die 2017 in ergänzten Kartiergebieten bzw. außerhalb der Kartiergebiete festgestellt wurden, sind in der Karte mit der Jahreszahl 2017 versehen. 2020 erfolgte eine Erfassung der relevanten Brutvögel im Bereich Jeerhof und südlich Hassendorf. 2021 erfolgte in Abschnitt 4 in einem 2 x 300 m Korridor entlang der geplanten 380-kV-Leitung eine Erfassung der relevanten Brutvögelarten.

Nördlich Hilgermissen sind zusätzlich die Brutvorkommen von relevanten Vogelarten dargestellt, die im Rahmen des Fachbeitrages Artenschutz zur Errichtung und Betrieb von zwei Windenergieanlagen (WEA 11 und WEA 12) (LANDSCHAFTSPLANUNGSBURO SELING, 2016) in den Jahren 2015 und 2016 erhoben wurden. Diese Vorkommen sind mit der Jahreszahl 2015/2016 versehen.

Die Weißstorch-Brutpaare im Landkreis Rotenburg (Wümme) wurden anhand der Angaben des NABU Rotenburg, Stand 10.07.2020 ergänzt.

Brutvögel, die gemäß BERNOTAT & DIERSCHKE, 2021, eine sehr hohe bzw. hohe vorhabentypspezifischen Mortalitätsgefährdung durch Anflug an Freileitungen aufweisen, wurden dem erhöhten Kollisionsrisiko zugeordnet.

Brutvögel, für die gemäß BERNOTAT & DIERSCHKE, 2021, eine mittlere, geringe und sehr geringe vorhabentypspezifische Mortalitätsgefährdung durch Anflug an Freileitungen ermittelt wurde, wurden der Kategorie ohne erhöhtes Kollisionsrisiko zugeordnet. Dabei ist zu berücksichtigen, dass für die Arten mit mittlerer vorhabentypspezifischer Mortalitätsgefährdung ein eingeschränktes erhöhtes Kollisionsrisiko vorliegen kann.

- Grenzen**
- Untersuchungsgebiet (Zone 1) im Planfeststellungsabschnitt 4
  - Untersuchungsgebiet (Zone 1) im Planfeststellungsabschnitt 5 (nachrichtliche Darstellung)
  - Grenze Planfeststellungsabschnitt 3 und 4
  - Grenze Planfeststellungsabschnitt 4 und 5
  - Grenze Planfeststellungsabschnitt 4 und 6
  - Landkreisgrenze <sup>(1)</sup>
  - Gemeindegrenze <sup>(1)</sup>

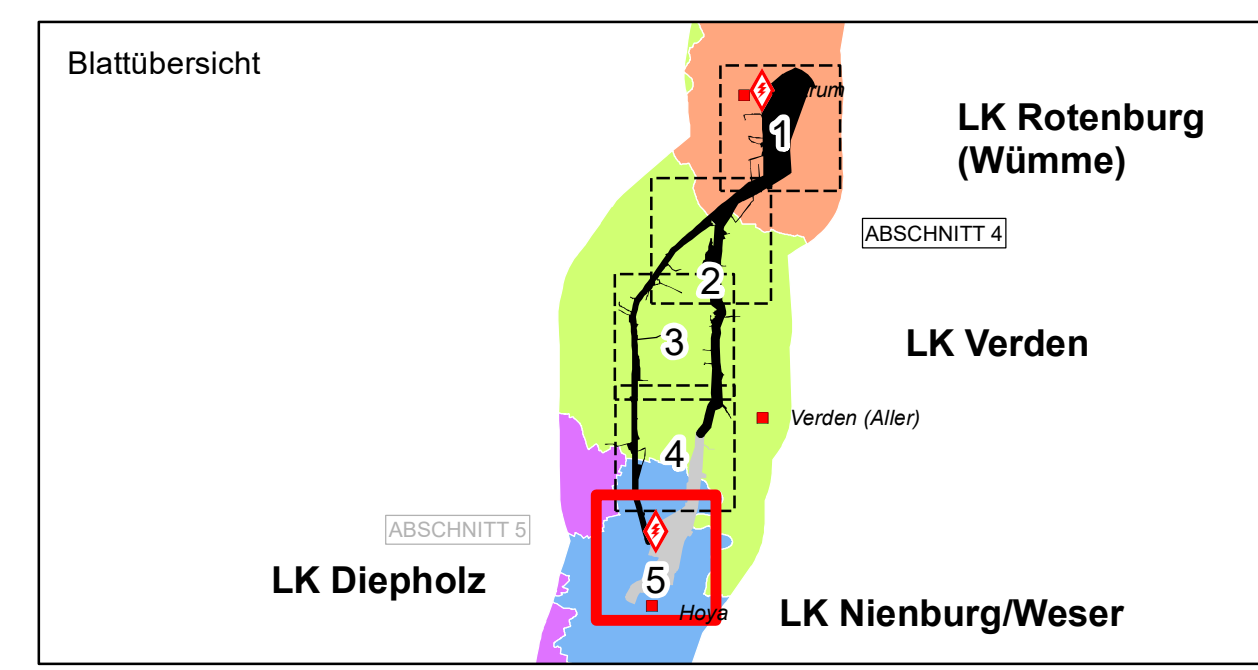
- Vorhandene Freileitungen**
- Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)
  - Bestandsleitung 380 kV (Dollern-Landesbergen)
  - Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV) <sup>(1)</sup>
  - Umspannwerk

- Geplantes Vorhaben**
- 2001 2002
  - Neubau, Verlegung und Mitnahme von Freileitungen mit Maststandort und Schutzstreifen
  - 380-kV-Teilerverkabelung mit Schutzstreifen
  - 380-kV-Teilerverkabelung, offene Bauweise
  - Rückbau von Bestandsleitungen (Freileitung)
  - Arbeitsflächen und temporäre Zuwegungen
  - Geplanter Anlagenteil des anschließenden Planfeststellungsabschnittes 5 (nachrichtliche Darstellung)
  - Rückbau der Spannfelder in das UW Sottrum, kein Rückbau der Masten (nachrichtliche Darstellung)
  - Überspannung von Wäldern (keine Wuchshöhenbeschränkung)
  - Kabelübergabeanlage (KUA) Verden-Nord und Verden-Süd

- Geplantes Umspannwerk (UW) Mehringen (nachrichtliche Darstellung)**
- Untersuchungsgebiet UW Mehringen (Zone 2)
  - Betriebsgelände Umspannwerk
  - dauerhafte Zufahrt
  - Arbeitsfläche Umspannwerk

- Kartenlayout**
- Rahmenlinie des Anschlussblattes

Datenquellen:  
 (1) LGLN - LANDESAMT FÜR GEINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG NIEDERSACHSEN (2011): Digitales Landschaftsmodell 1:25.000 (Basis-DLM), bearbeitet von Sweco



f					
e					
d					
c					
b					
a					
Datum	gez.	gepr.	Änderung		

**Auftraggeber**  
**tennet** Taking power further  
 TenneT TSO GmbH  
 Bernecker Straße 70  
 95448 Bayreuth

**Projekt**  
 380-kV-Leitung Stade – Landesbergen  
 BBPI-Projekt Nr. 7 / NEP-Maßnahme 72  
 Abschnitte 4 und 5: Sottrum - Verden und Verden - Hoya,  
 LH-10-3038/3039

**Zeichnungsinhalt**  
 Umweltstudie zum Planfeststellungsverfahren  
 Schutzgut Tiere - Brutvögel

Datum	Name	Kennzeichnung	Maßstab: 1:10000
PL 01.07.2022	Siebert	Projekt-Nr. 0311-15-028	1:10000
gez. 01.07.2022	AHL/NAWD	Datei-Name Brutvogel.mxd	Karte: 2
gepr. 01.07.2022	SWK	Ploteinstellung	Blätter: 5
Blattgröße: DIN A0 118,9 x 84,1			Blatt-Nr.: 5

**SWECO** Landscaping  
 Sweco GmbH  
 Postfach 25 17  
 28339 Bremen  
 Kauf- und Verkauf: +49 421 2032-0  
 Telefon: +49 421 2032-6  
 Telefax: +49 421 2032-747

**LaReG** Landschaftsplanung  
 Landschaftsplanung  
 Dr. Ingrid Rupp  
 Prof. Dr. Cornelia Renftler  
 Dipl. Biologie  
 Helmsdorfer Straße 55A  
 38126 Braunschweig  
 Telefon: 0531-707158-0  
 Telefax: 0531-707156-15  
 Internet: www.lareg.de  
 E-Mail: info@lareg.de

Quelle DTK25:  
 © GeoBasis-DE / BKG (2010)